

Inhalt

EINLEITUNG	7
01 DIE LANGSAME EROSION DER FREIHEIT: LÖRRACH VOR DER MACHTERGREIFUNG	14
Grundstrukturen badischer und Lörracher Politik vor der „Machtergreifung“	14
Freiheitliche Traditionen und politisch-gesellschaftliche Spannungen vor dem Ersten Weltkrieg	14
Vertiefte Gräben: Lörrach in den Anfangsjahren der Weimarer Republik	18
Die Krise der Weimarer Republik und der Aufstieg der NSDAP in Lörrach	21
Hemmende und fördernde Faktoren für den Aufstieg der NSDAP in Lörrach	21
Von der Splittergruppe zur führenden Partei: die Ortsgruppe Lörrach der NSDAP	32
02 MACHTERGREIFUNG UND GLEICHSCHALTUNG IN LÖRRACH	41
Unterschätzung, Terror und Selbstgleichschaltung: Wesenszüge der nationalsozialistischen „Machtergreifung“	41
Hakenkreuz auf dem Rathaus: Die Gleichschaltung der Stadt Lörrach	45
Trügerische Ruhe: Die Anfänge der „Machtergreifung“ in Lörrach (Februar und März 1933)	45
Eine demokratische Wahl?: Die Gleichschaltung von Gemeinderat und Bürgermeisteramt in Lörrach	49
Alles unter Kontrolle: Die Gleichschaltung der übrigen (halb-)staatlichen und gesellschaftlichen Bereiche	57
Ausblick: Die Spannung zwischen lokalem Parteiaktivismus und nationalen Regimeinteressen	63
03 NATIONALSOZIALISMUS IN DER PRAXIS: DIE POLITIK VON BOOS IN DEN JAHREN 1933–1941	66
Allmacht und Ohnmacht: Boos im Machtgeflecht des nationalsozialistischen Staates	66
Gefangen im Teufelskreis: Die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und der Haushaltsnot durch die nationalsozialistische Stadtverwaltung	67

Mehr Schein als Sein: Die Linderung von Arbeitslosigkeit und Wohnraumnot in Lörrach in den ersten Jahren nach der „Machtergreifung“	67	Die Flucht in den „Hitler-Mythos“: Gesellschaftliche Stimmungen und nationalsozialistische Herrschaftsstrategien	191
Die drückende Macht der Verhältnisse: Die Haushaltspolitik von Boos in den Jahren 1933–1940	78	05 LÖRRACH IM ZWEITEN WELTKRIEG	218
„Die Grenzwa­che in der Südwestecke“: Lörrach als Grenzstadt des „Dritten Reiches“	83	Zwischen Nationalismus und Kriegs­skepsis: Die ambivalente Einstellung der Bevölkerung zum Krieg	218
Offene Grenzen als Bedrohung der nationalsozialistischen Diktatur	83	Ausgeblutet: Die Lörracher Stadtverwaltung im Krieg	219
„Eingezwängt in hohe Mauern“: Die Folgen der Abschottungspolitik des „Dritten Reiches“ für den Grenzverkehr	85	Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter in Lörrach	223
Zwischen Brückenschlag und Abgrenzung: Grenzlandkundgebungen und völkische Kulturpolitik in Lörrach in den Jahren 1933–1940	95	Beschwerlicher Alltag und schwindende Hoffnungen: Lebenssituation, Kriegsentwicklung und Stimmungslage in Lörrach während des Zweiten Weltkriegs	228
„Was würden die von drüben staunen!“: Eingemeindungen und Städtebau als Mittel der nationalsozialistischen Grenzlandpolitik	105	Das Kriegsende in Lörrach	238
Erst die Partei, und dann die Stadt: Die Boos’sche Kommunalpolitik im Spannungsfeld von städtischen und parteipolitischen Interessen	114	RESÜMEE	245
Korruption und Vetternwirtschaft als Wesensmerkmal der nationalsozialistischen Herrschaft	114	QUELLENNACHWEISE	248
Ein Bürgermeister mit zwei Gesichtern: Die Verschränkung von Kommune und Partei in finanziellen Angelegenheiten	116	LITERATURVERZEICHNIS	276
Wohlkalkuliertes Alibi: Zusammensetzung und Funktion des Ratsherrn­gremiums	121	BILDNACHWEISE, ARCHIVSIGNATUREN	280
Verfolgt, schikaniert und gedemütigt: Boos’ Umgang mit den Repräsentanten der republikanischen Stadtverwaltung	124		
Ins Aus manövriert: Die Boos’sche Personalpolitik nach der „Machtergreifung“	134		
04 ZUSTIMMUNG, VERFOLGUNG, DISTANZ: DIE VOLKSGEMEINSCHAFT IN LÖRRACH	147		
Zwischen Aufbruchstimmung und Zweifeln: Die Lörracher Bevölkerung zu Beginn des „Dritten Reiches“	147		
Ausgrenzung, Terror, Widerstand: Die Verfolgten	157		
Die Arbeiterbewegung	157		
Die „Rassekranken“ und „Gemeinschaftsfremden“: Erbkranke, Asoziale, Homosexuelle	162		
Die Verfolgung der Lörracher Juden	168		
Weitere Opfer des Nationalsozialismus in Lörrach	177		
Verhaftung, Druck und Psychoterror: Die Verfolger und ihre Methoden	178		
Exkurs: Die Rolle der Stadtverwaltung bei der Umsetzung der nationalsozialistischen Gewaltpolitik	186		